

Soll und Haben in der Neuen Welt!

Erich Ebermayer

Anton in Amerika

Ein nach Reinhold Solger frei bearbeiteter Roman
aus den amerikanischen Gründerjahren

Geheftet 4 M., Leinenband 6 M.

Vorzugsangebot bis 5. April 40 % und Partie 7/6

Reinhold Solger, einstmals Botschaftsrat der preußischen Botschaft in Washington, ließ Anton Wohlfahrt, einen Sohn von Gustav Freytags Breslauer Soll-und-Haben-Familie, nach Amerika kommen und mannigfache Schicksale dort erleben. Besonders reizvoll ist es, wie Antonio in die Neue Welt und in neue Verhältnisse kommt, vom „Geist des Dollars“ erfaßt, selbst Geschäfte machen will, und wie er, der romantische, ehrliche blonde Junge, doch nicht skrupellos genug ist, um ein „Yankee“ zu sein, dann Vorlesungen hält, eine große Liebe erlebt und schließlich eines Mordes un- schuldig angeklagt wird. Ebermayer vertiefte in diesem Buch den Gegensatz zwischen smartem Yankeetum und deutscher Gründlichkeit zu einer Art

AMERIKANISCHER BUDDENBROOKS.

Ⓜ

Erscheinungstermin Ende dieses Monats

J. M. Spaeth / Verlag / Berlin

